

Curriculum
für die Ausbildung
zum/r Psychologischen PsychotherapeutIn für die
Fachkunde „Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie“ nach dem PsychThG

Theoretische Ausbildung (§ 3 PsychThG-APrV)

Die theoretische Ausbildung umfasst mindestens 600 Stunden und erfolgt in Form von Vorlesungen (max. 1/3 der Stundenzahl der theoretischen Ausbildung), Seminaren (max. 15 TN) und praktischen Übungen (vor allem Falldarstellung in kasuistisch-technischen Seminaren).

Das Curriculum für die theoretische Ausbildung umfasst sämtliche Lehrinhalte, die Gegenstand der Anlage 1 (§ 3 Abs. 1) PsychoThG-APrV sind: Grundkenntnisse in wissenschaftlich anerkannten Verfahren und Spezialkenntnisse in der vertieften Ausbildung in Tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie. Die Reihenfolge der Lehrveranstaltungen im Curriculum ist nicht zwingend.

1. Ausbildungsabschnitt

A Grundkenntnisse (200 Stunden)

- A 1 **Propädeutik:**
Entwicklungs-, sozial-, persönlichkeits- und neuropsychologische Grundlagen der Psychotherapie (24 Std.)
- A 2 **Krankheitslehre**
Konzepte über die Entstehung, Aufrechterhaltung und den Verlauf psychischer und psychisch mit-bedingter Erkrankungen verschiedener Altersgruppen.
- 2.1 **Allgemeine und spezielle Krankheitslehren** der Störungen mit Krankheitswert, bei denen Psychotherapie indiziert ist, unter Berücksichtigung der wissenschaftlich anerkannten Verfahren.
- 2.1.1. Allgemeine psychoanalytische Krankheitslehre: Symptombildung, Neurose, Konflikt, Struktur, Defekt, Übertragung, Gegenübertragung, Widerstand, Trauma, Pathogenese (30 Std.)
- 2.1.2 Spezielle psychoanalytische Krankheitslehre: Hysterie, Phobie, Angstneurose, Zwang, Depression, Perversion, narzisstische Neurose, Borderline-Störungen (30 Std.)
- 2.2 **Psychosomatische Krankheitslehre:** (32 Std.)
- 2.2.1 Einführung in die allgemeine Psychosomatik: Psychoanalytische Konzepte zur Pathogenese in der Psychosomatik, das Leib-Seele-Problem, historische Entwicklungen, die psychosomatische Grundversorgung in der Medizin.
- 2.2.2 Weiterführende Schwerpunkte: Spezielle Psychosomatik, Krankheitslehre und Diagnostik der verschiedenen psychosomatischen Krankheitsbilder
- 2.3 **Psychiatrische Krankheitslehre:**
Einführung in die Grundlagen der Psychiatrie, psychiatrische Krankheitslehre, Psychosen, organisch begründete Psychosyndrome, Sozialpsychiatrie, Sucht, psychoanalytische Konzepte in der Psychiatrie. (10 Std.)
- A 3 Methoden und Erkenntnisse der Psychotherapieforschung: Allgemeine Konzepte, Methoden und Ergebnisse von katamnestischen Studien (8 Std.)
- A 4 Diagnostik und Differentialdiagnostik: Der diagnostische Prozess, Grundlagen der metrischen Testuntersuchung in der Psychotherapie, tiefenpsychologisch begründete Testverfahren, tiefenpsychologische Untersuchungstechnik, Erstinterviewtechnik, Diagnostische Systeme und Verschlüsselung in der Psychotherapie (8 Std.)
- A 5 Besondere entwicklungs- und geschlechtsspezifische Aspekte der Persönlichkeit, der Psycho-pathologie und der Methodik der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie bei den verschiedenen Altersgruppen (6 Std.)
- A 6 Intra- und interpersonelle Aspekte psychischer und psychisch mitbedingter Störungen in Paarbeziehungen, Familien und Gruppen.(12 Std.)

HORST-EBERHARD-RICHTER-INSTITUT für Psychoanalyse und Psychotherapie Gießen e. V.

- A 7 Prävention und Rehabilitation von psychischen und psychosomatischen Störungen aus tiefenpsychologischer Sicht (6 Std.)
 - A 8 Medizinische und pharmakologische Grundkenntnisse für Psychotherapeuten, neurobiologische Grundlagen, Indikation und Applikation von Psychopharmaka bei verschiedenen Störungen (6 Std.)
 - A 9 Methoden in den anderen wissenschaftlichen Verfahren und differentielle Indikationsstellung (6 Std.)
 - A 10 Dokumentation und Evaluation von psychotherapeutischen Behandlungen (6 Stunden)
 - A 11 Berufsethik und Berufsrecht, medizinische und psychosoziale Versorgungssysteme, Organisationsstrukturen des psychotherapeutischen Arbeitsfeldes, Kooperation mit ÄrztInnen und anderen Berufsgruppen (8 Std.)
 - A 12 Geschichte der Psychotherapie (8 Std.)
 - A 13 **Erstinterview**
 - 13.1 Theorie und Technik der tiefenpsychologischen Erstinterviews (20 Std.)
 - 13.2 Interview-Praktikum zum Erwerb tiefenpsychologischer Techniken des Erstgesprächs: Technisches Erstinterview-Seminar (20 Std.)
-

2. Ausbildungsabschnitt

B - Vertiefte Ausbildung (400 Stunden)

- B 1¹ Theorie und Praxis der Diagnostik, insbesondere Anamnese, Indikationsstellung und Prognose, Fallkonzeptualisierung und Behandlungsplanung
 - 1.1 Therapie-Indikation unter Berücksichtigung der Anamneseerhebung (12 Std.)
 - 1.2 Differentialdiagnostische und prognostische Erwägungen (10 Std.)
 - 1.3 Erarbeitung eines Therapie-Konzeptes, das im Behandlungsplan dokumentiert wird (10 Std.)
- B 2 Rahmenbedingungen der Psychotherapie, Behandlungssetting, Einleitung und Beendigung der Behandlung
 - 2.1 Settingvariablen (18 Std.)
 - 2.2 Szenisches Verstehen (12 Std.)
 - 2.3 Antragstellung, Gutachterverfahren, Abrechnung von Psychotherapien (18 Std.)
 - 2.4 Besonderheiten des Anfangs und des Abschlusses der Behandlung (12 Std.)
- B 3 Behandlungskonzepte und -techniken sowie deren Anwendung
 - 3.1 Theorien des therapeutischen Prozesses und der tiefenpsychologischen Behandlungs-techniken (20 Std.)
 - 3.2 Erweiterung der Behandlungskonzepte auf der Grundlage des aktuellen wissenschaftlichen Standes (20 Std.)
 - 3.3 Interventionsmethode (20 Std.)
 - 3.4 Prozessvariablen wie Übertragung/Gegenübertragung, Widerstand, Regression (16 Std.)
 - 3.5 Spezifität der Behandlung bei speziellen Störungen (20 Std.)
 - 3.6 Theorie und Technik der Traumdeutung (10 Std.)
 - 3.7 Technisch-kasuistische Seminare (begleiten die gesamte praktische Ausbildung)
- B 4 Krisenintervention (30 Std.)
- B 5 Behandlungstechniken bei Kurz- und Langzeittherapie (30 Std.)
- B 6 Therapiemotivation des Patienten, Entscheidungsprozesse des Therapeuten, Therapeuten-Patienten-Beziehung im Psychotherapieprozess (10 Std.)
- B 7 Einführung in die Behandlungsverfahren bei Kindern und Jugendlichen. (6 Std.)
- B 8 Behandlungsverfahren bei Paaren, Familien und Gruppen (6 Stunden)
- B 9 Weitere Anwendungsgebiete der Psychoanalyse (z.B. psychoanalytische Kulturtheorie, psycho-analytische Sozialpsychologie, psychoanalytische Pädagogik, Ethnopschoanalyse oder der Dialog mit anderen wissenschaftlichen Disziplinen (6 Std.)

¹ Die ehemaligen curriculären Kennziffern B1.1 und B1.2 wurden in A13.1 und A13.2 überführt (ab Juni 2016)